

Verfugen mit einem OTTO Hybrid-Dichtstoff

1-2

Abkleben + Reinigen

Vorbereitung des Untergrundes

3

Dichtstoff einbringen

z. B. den Boden-Dichtstoff OTTOSEAL® M 390

4

Glättmittel anmischen

OTTO Glättmittel-Spray - sofort einsatzbereit oder nachfüllbar mit Wasser | OTTO Glättmittelkonzentrat im 80:20 Verhältnis

5

Fuge und Glättwerkzeug benetzen

Fuge mit Glättmittel besprühen, Abziehwerkzeug ebenfalls mit Glättmittel benetzen

6

Fuge glätten

Fuge perfekt glätten mit der richtigen Abziehtechnik

7-8

Glättmittelrückstände entfernen + Klebeband abnehmen

Untergrund nachbereiten

Was Sie brauchen:

- ✔ OTTO Hybrid-Dichtstoff
- ✔ OTTO Fugenfux®
- ✔ OTTO Glättmittel-Spray *oder* OTTO Glättmittelkonzentrat
- ✔ OTTO Handpress-Pistole



Kurzanleitung



- 1-2 Abkleben + Reinigen**
Vorbereitung des Untergrundes



- 3 Dichtstoff einbringen**
z. B. den Boden-Dichtstoff
OTTOSEAL® M 390



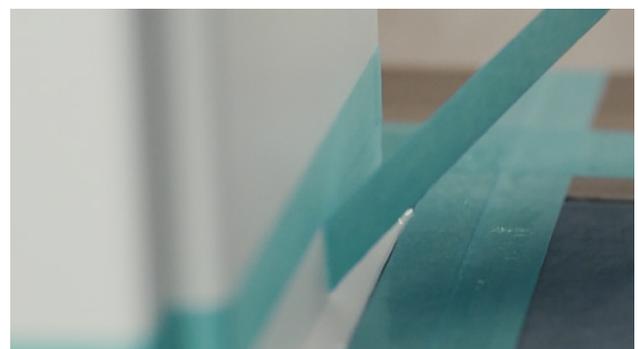
- 4 OTTO Glättmittel anmischen**
OTTO Glättmittel-Spray - sofort
einsatzbereit oder nachfüllbar mit
Wasser | OTTO Glättmittelkonzentrat
im 80:20 Verhältnis



- 5 Fuge und Glättwerkzeug
benetzen**
Fuge mit Glättmittel besprühen,
Abziehwerkzeug ebenfalls
mit Glättmittel benetzen



- 6 Fuge glätten**
Tipps zum richtigen Glätten finden
Sie auf Seite 3.



- 7-8 Glättmittelrückstände
entfernen + Klebeband
abnehmen**
Untergrund nachbereiten



Der OTTO-Tipp

Abziehen der Fuge im „Negativ-Winkel“

Die Voraussetzung bei dieser Abziehtechnik ist eine vollständig bzw. leicht überschüssig gefüllte Fuge, da das Material durch diese Technik auf das Glättwerkzeug „geschoben“ wird.

Neigen Sie den Fugenfux® nach hinten und üben Sie einen leichten Anpressdruck auf den Dichtstoff aus. Die Gefahr der **Verteilung des Dichtstoffes** im Bereich der Fuge und an angrenzenden Flächen ist hier **geringer**, da der überschüssige Dichtstoff auf das Glättwerkzeug **aufläuft**.



Ausführliche Anleitung

1

Abkleben

Die zu verfüllende Bauteilfuge sollte in der Regel mit einem für den Untergrund geeigneten Klebeband im Bereich der Fugenrandzone scharf abgeklebt werden, besonders bei rauen, strukturierten oder optisch empfindlichen Oberflächen, um die Gefahr einer Randzonenverunreinigung durch Fremdstoffe zu vermeiden.

2

Reinigung

Je nach Untergrundbeschaffenheit ist eine Reinigung oder Vorbehandlung zur Haftverbesserung ggf. erforderlich. Hierzu hilft Ihnen die Grundierungstabelle, im jeweiligen technischen Datenblatt des ausgewählten Dichtstoffes.

3

Dichtstoff einbringen

Um den Hybrid-Dichtstoff nach dem Eintrag in die Bauteilfuge gut glätten zu können, ist ein formschlüssiges und blasenfreies Einbringen mit einem leichten Dichtstoffüberschuss zu empfehlen. Dies soll die Möglichkeit einer Hinterläufigkeit des nachfolgenden Glätt- und somit Trennmittels verhindern.

4

OTTO Glättmittel-Spray-Mischverhältnis

Perfekte Glätteigenschaften bei Hybrid-Dichtstoffen werden mit dem OTTO Glättmittel-Spray erreicht, dieses ist sofort einsatzbereit. Außerdem ist das OTTO Glättmittel-Spray nachfüllbar mit dem perfekten Mischungsverhältnis **80% Wasser und 20% OTTO Glättmittel-Konzentrat**.

5

Fugenfux® mit Glättmittel benetzen

Nun kann der OTTO Fugenfux®, oder ein anderes geeignetes OTTO Glättwerkzeug, durch das Eintauchen in ein Glättmittelbehältnis oder durch das Besprühen mit OTTO Glättmittel-Spray oberflächlich benetzt werden. Diese Vorgehensweise soll das Anlegen bzw. Anhaften des Dichtstoffes am Glättwerkzeug beim Glättvorgang verhindern bzw. minimieren. Hierdurch wird ein sauberes Abziehen des überschüssigen Dichtstoffes zu einem optisch perfektem Fugenbild erheblich erleichtert.

6

Fuge glätten

Der überschüssige Dichtstoff wird nun abgetragen und im Anschluss in ein separates Abfallbehältnis abgestreift und darf nicht in den Glättmittelbehälter entsorgt werden! Tipps zur Abziehtechnik finden Sie auf den vorherigen Seiten. Danach wird das OTTO Glättwerkzeug erneut benetzt und die Fuge in der genannten Technik weiter geglättet.

7

Glättmittelrückstände entfernen

Nach dem Glätten müssen die in der Randzone verbliebenen Glättmittelrückstände entfernt werden, um eine Randzonenverunreinigung durch angetrocknete Glättmittelrückstände auf der Bauteiloberfläche zu vermeiden.

8

Klebeband abnehmen

Danach das Abdeckband sofort entfernen.